

NAME – DAS BIBLISCHE WORT FÜR IDENTITÄT?

**VON GÖTTLICHEN UND
MENSCHLICHEN NAMEN**

Eine spezielle Gottesdienstreihe mit theologischem Schwerpunkt

NAME – DAS BIBLISCHE WORT FÜR IDENTITÄT?

Gottesdienste in der Kirche Grosshöchstetten mit der Theologin Prof. Dr. Magdalene L. Frettlöh

Montag, 12. Februar:

SICH SELBST EINEN NAMEN MACHEN WOLLEN ODER SICH EINEN NAMEN SCHENKEN LASSEN?

Musik: Hans Balmer (Flöte), Jacques Pasquier (Orgel); Gottesdienstleitung: Pfr. Andreas Zingg, Schlosswil-Oberhünigen/Oberthal

Mittwoch, 14. Februar:

IMMANU-EL – DER/DIE ICH-BIN-DA: WENN GOTT SICH SELBST MIT NAMEN VORSTELLT

Musik: Michael Marending (Klarinette), Jacques Pasquier (Orgel); Gottesdienstleitung: Pfr. David Schneeberger, Bowil

Freitag, 16. Februar:

«DU BIST EIN GOTT, DER MICH SIEHT»: WENN MENSCHEN GOTT EINEN NAMEN GEBEN

Musik: Janka Ryf (Violine), Jacques Pasquier (Orgel); Gottesdienstleitung: Pfr. Andreas Zingg, Schlosswil-Oberhünigen/Oberthal

jeweils um 19:30 Uhr in der Kirche Grosshöchstetten, anschliessend Apéro

Sonntag, 18. Februar:

BEIM NAMEN GERUFEN WERDEN – (ZURÜCK) INS LEBEN!

Musik: André Schüpbach (Trompete), Jacques Pasquier (Orgel); Gottesdienstleitung: Pfr. Felix Fankhauser, Grosshöchstetten

um 9:30 Uhr in der Kirche Grosshöchstetten, anschliessend Apéro

Eintritt frei, Kollekte



Die Referentin, Prof. Dr. Magdalene L. Frettlöh, ist Professorin für Dogmatik und Religionsphilosophie an der Universität Bern und zugleich eine leidenschaftliche Predigerin. Sie hat zahlreiche Bücher veröffentlicht und forscht u.a. über Fragen der Gotteslehre (Segen – Gabe – Name – Raum – Bild) und der Eschatologie sowie die Aktualität der Theologie Karl Barths, dabei vom historischen und gegenwärtigen Judentum lernend.

Theologische Gesprächskreise: Mittwochs, 21. Februar und 24. April, jeweils 9 bis 11 Uhr, Pavillon bei der Kirche Grosshöchstetten, mit Pfr. Andreas Zingg

